

	<p>Objekt: Aquarell: Kopie der Wandmalerei in der Chorscheitelkapelle des Heilig-Kreuz-Münsters in Schwäbisch Gmünd/ Die Kreuzigung (Südseite)</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-797-Tiefenbronn-63</p>
--	--

Beschreibung

In der Chorscheitelkapelle des Heilig-Kreuz-Münsters (Südseite) in Schwäbisch Gmünd zwischen zwei Wandsäulen und das darüber entstehende Bogenfeld ist die Darstellung der Kreuzigungsgruppe einbeschrieben. Von unten nach oben: drei würfelspielende Figuren, darüber stehend sieben Personen, die sich um die Kreuzigung gruppiert haben, darüber die drei Kreuze, auf dem Querbalken des Kreuzes Christi sitzen ein Engel mit Schwert und die Personifikation des Teufels mit zweifach gezackter Gabel. Im Kopfbereich des Engels und des linken gekreuzigten sind Teile des Freskos abgefallen. Zur rechten und linken Seite der Säulen schließt jeweils noch ein Teil der Mauer an.

- wie JEB-760-GD-K-M-18 -

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift-, Feder-, Tuschezeichnung, aquarelliert, auf Karton
Maße:	H 30,8 cm; B 22,0 cm (Blattgröße); H 35,5 cm; B 24,3 cm (Unterlage)

Ereignisse

Gemalt	wann	1862
	wer	Karl Theodor Tiefenbronn (1831-1885)
	wo	Schwäbisch Gmünd

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Heilig-Kreuz-Kirche (Münster)

Schlagworte

- Engel
- Grafik
- Kreuzigung
- Kreuzigungsgruppe
- Passion (Christentum)
- Personifikation
- Teufel
- Wandmalerei
- biblische Szene
- religiöse Symbolik

Literatur

- Kissling, Das Münster in Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Gmünd 1975.